

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 12/13 (1880)
Heft: 16

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlags-Handlung **Orell Füssli & Co.** direct abonniert werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen: Viergespaltene Zeile 80 Cts. = 25 Pf. — Haupttitel-seite 50 Cts. = 40 Pf.

Les abonnements au „Chemin de fer“, paraissant une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs **Orell Füssli & Co.** à Zurich. Le prix en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12. 50 pour l'Étranger. Prix du numéro 1 fr.

Announces: Prix pour la petite ligne 80 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.

PATENT

technisches Bureau
von
J. Brandt & G. W. Nawrocki
Civil-Ingenieure
BERLIN W. Leipziger-Str. 124.

[3609]

Zu verkaufen:

„Organ für die Fortschritte des Eisenbahnwesens“, von E. Heusinger v. Waldegg; Jahrgänge 1873, 1874, 1875 (ganz neu). [3686]

Ferner: „Handbuch für specielle Eisenbahntechnik“, I. Bd. Der Eisenbahnbau, v. E. Heusinger v. Waldegg (ganz neu). Anfragen bei der Expedition.

Um vielfach geäußerten Wünschen nachzukommen habe ich mich entschlossen, von dem ich vorigen Jahr mit grossem Beifall aufgenommen

Taschenbuch der Schweiz. Baupreise

einen II. Jahrgang für 1881 vermehrt durch einen Schreibkalender erscheinen zu lassen.

Wie im vorigen Jahr so auch in diesem Jahr wird wieder ein **Inseratenanhang** der einschlägigen Artikel beigegeben.

Der Preis für eine ganze Seite beträgt Fr. 50, für eine halbe Seite Fr. 25.

Da jeder Architect, Baumeister und Bauunternehmer in der Schweiz das Buch kauft, so sind Inserate darin von grossem Erfolg. Auch werden auf Wunsch bei den betreffenden Artikeln im Text die bezügl. Lieferanten genannt und kostet jede erste Nomination Fr. 20 — Wiederholungen Fr. 10. —

Hierauf bezügliche Aufträge bitte mir umgehend zukommen zu lassen. [3683]

Hochachtungsvoll
Zürich, 1. October 1880.
Caesar Schmidt,
Verlagsbuchhandlung.

METZELER & Co.
6 Rennweg Zürich Rennweg 6
Specialitäten in Kautschukwaren jeder Art für technische Zwecke.
Eigene Fabrication. [3662]

(3645)

Allgemeiner Submissionsanzeiger

VII. Jahrg. Amtl. Insertionsorgan.
Erscheint in Stuttgart.

4mal wöchentlich.

Reichhaltigstes u. billigstes Fachblatt.
Grösste Verbreitung in gewerb. Kreisen.
Specialität: Submissions Ausschreiben sowie deren Ergebnisse.
Abonnementpreis 4^h M. pro Quartal bei jeder Postanstalt. **Inserate 25 A pro Zeile. Probenummern gratis & franco.**

(3689)

PATENT

BUREAU für ANGELEGENHEITEN
BESORUNG u. VERWERTUNG
VON PATENTEN IN ALLEN LÄNDERN
J. BRANDT Civil-Ing.
BERLIN W. Königgrätzer-Str. 131
gegenüber dem Kaiserl. Patent-Amt.

Patente besorgt und verwerthet
A. Lorents, Civilingen.
Berlin, Lindenstrasse 67
c 3655]

Dynamite

Fabrique Suisse de Dynamite
à FLUELEN (Uri) 3547
ISLETEN près FLUELEN (Uri)
Gelatine explosive de Nobel
S'adresser ou demander au
Directeur de la fabrique
ISLETEN

Gebrüder Lincke, Zürich,
techn. Geschäft
Bedarfs- und Hilfsmaterialien für Ingenieure, Architekten und Bauunternehmer.
Englische Sicherheitszündker
(Deutsch. Pat. 19. III. 79) [3639]
Heusinger's Eisenbahnkalender
Reinhardt's Ingenieurkalender
in Ledermappe à Fr. 5. 35 zu beziehen von [OF-S]
Orell Füssli & Co. in Zürich.

Der practische Maschinen-Constructeur.

Zeitschrift für Maschinen- und Mühlenbau, Ingenieure und Fabrikanten.
Unter Mitwirkung bewährter Ingenieure und anderer Fachmänner des In- und Auslandes herausgegeben von
Wilhelm Heinrich Uhlend,
Civil-Ingenieur und Patent-Anwalt in Leipzig.
Verlag von Baumgärtner's Buchhandlung in Leipzig.

Inhalt des 20. Heftes: **Maschinenbau- und Ingenieurwesen:** Die Provinzial-Gewerbe-Ausstellung in Düsseldorf 1880. Von Ingenieur E. Krautschopp. — Verbesserter Apparat zum Tourenzählen. Von E. Pfyffer. — Neuerungen an Gasfeuerungs-Anlagen. Von Ingenieur August Klönne, Dortmund. — Das Feuerlöschwesen auf der Gewerbeausstellung zu Düsseldorf. Von Ingenieur E. Krautschopp. — Universalschlauchkuppelung von Grether & Co., Freiburg i/B. — Gries- und Dunstputzmaschinen von Th. Bühlmann, Mühlheim (Schweiz). — Apparate und Maschinen von J. E. Christoph, Niesky, auf der Liegnitzer Gewerbeausstellung. — Die Filzhutfabrik von Klein & Co., Liegnitz, auf der niederschlesischen Gewerbeausstellung in Liegnitz. — Die Ausstellung der deutschen Wollen-Industrie in Leipzig 1880. I. Motoren, Transmissionen und Hilfsmaschinen. — *Bücherverzeichniss. — Bücher-schau. — Fragen. — Beantwortungen.*

Der „Practische Maschinen-Constructeur“ erscheint in halbmonatlichen Heften und kostet pro Quartal (6 Hefte mit Holzschnitten und 24 autograph. Tafeln, sowie vielen Skizzenblättern) 6 Mark 75 Pfg., pro Jahrgang (24 Hefte mit Holzschnitten und 96 autograph. Tafeln, sowie vielen Skizzenblättern) 27 Mark. *Einzelne Hefte werden nicht abgegeben!* Bestellungen nehmen alle Postanstalten (Deutsche Postzeitungsliste S. 96 No. 3521) und Buchhandlungen des In- und Auslandes an.

Diplom A erster Preis für ausgezeichnete
Medaille Leistung Verdienst-Medaille
Breslau 1868. Kassel 1870. Wien 1873.
Goldene Medaille Höchste Auszeichnung im Internat. Wettstreit
Offenbach a. M. 1879. Arnheim (Holland) 1879.

Die Portland-Cement-Fabrik
Dyckerhoff & Söhne

in Amöneburg bei Biebrich a. Rh. und Mannheim

Liefert ihr bewährtes vorzügliches Fabrikat in jeder Bindezeit unter Garantie für höchste Festigkeit und Zuverlässigkeit.
Productionsfähigkeit der Fabrik über 250,000 Tonnen pro Jahr.
Niederlagen an allen bedeutenden Plätzen. [3616]

Transmissions-Seile

aus [3594]
Hanf, Draht, Baumwolle,
sowie Seile und Taue jeder Art zu allen technischen Zwecken fertigt als **Specialität** in vorzüglicher Qualität und unter Garantie der Zugfestigkeit die Mechanische Seilerei und Hanfspinnerei
Joh. Jacob Wolff
Mannheim (Baden).
Seilerwarenfabricate jeder Art, Pumpenlädungen, Verdichtungsstricke für Gas- und Wasserleitungen, Maschinenhanf etc.